Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 4

Rubrik: Kreuzworträtsel

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kreuzworträtsel

DANIEL KRIEG

verrückte Mittelmeerländer sind unwichtig | flugfähig. Erzeuger m. pädag. Defiziten | funkt rund in Irland | verhindert das Heiratsschicksal | der ferne Erbfaktor sieht gut aus im TV | ihre Nadeln sind nie im Heuhaufen | wie oft mal Kleine oft klug sind | tun Lehrer damit Schüler know how | Anmutige um 12 Uhr Mittags | Etuis v. essbarem engl. Bier (v. h.) | er ist still bei uns und hat Englisch | Orangengetränkfrau mit Ideen | einer hinter den sieben Geleisen

kurze Wiederherstellung | plötzlich alles von vor der Suite

...ene, ...let, ...eist | Portion Nasenschnee | jungfräul. Fussballjägerin in Bergamo

akustisch rote Randenplätze | in Rom war jetzt länger als bei uns | für Bibertransport ist er ungeeignet | 1

Intonation ohne Staatswesen | noch fliegen Berliner auf ihn | er schob vor 25 J. die weiteste Kugel | der Vriner Berg mitten im Po von Paulo

seine Raben sind Gedanke u. Erinnerung | rechtsmeerbusiger Originalstaat | parseln mit gespaltener Zunge | der die das Englische | alte Bündner Bahnfahrer | nur mit Abtun ist er zu knacken

Liams Name klingt verschnupft | d. Kleinste ist darin ein Häkchen | gesteigert spanisch lächeln

halten auch in Katalonien | nach oben auch auf der Züri-Insel? | einst Reagans Buhman am Kanal

sie gab einem Erzbildner d. Namen | die Frau kennt man auch von hinten | es wird gerne zu neuen aufgebrochen | sie enden über oder unter den Knien | der zauberhafte Heiri Töpfer (y=i) | d...en, P...ie L...ung

Tina Turner hat eine unverwüstliche | deutsch liegt es an der Matt | afrikanische Hornschicht

legendäre Mime mit Fussballtalent | kindische Spässe f. Kälber | singt hier verkehrt auf der Tonleiter | Zustand am Abend d. Lebensabends | abhauen mit Einfachkonsonant

sie reportieren grenzenlos kurz | zweieinhalb mit Charlie

alte Dame auf Besuch in Güllen | so gehts bei Briten nach neun weiter | ob sie Tangmilch gibt? | Weichteil beim Weichei | Schluss des belg. Orients | wo man sitzend zusammentrifft | sie beten Salat vor

Meltemi, der Sommerbläser | kein träger Träger auf d. Weltdach | lässt Prinzessinnen (nicht) Kichern

die Norm nimmt man locker v. h. | Kleid, das an der Garde hängt | der totale Bruno | liegt beim Weissen von Moming

Niederschlag herrscht erweitert | Irili und Irila kommen nicht ohne aus | langer Ausruf v. Brechts Held

Lieblingspasta von Obdachlosen | bedeutet aussen in Hektors Innerem | bringt Sago in d. Mitte nach Chile | was man nicht tut und verschweigt

heldenhaftes Wertpapier | spät ist immerhin noch besser | Duzis hat die Person noch vor sich

ist nicht exakt Genuas Entsprechung | die Bobbahn hat einen vom Pferd | wo sich Kämpfer hinein legen | verbindet uns mit der Rotterdame

Kreuzworträtsel-Wettbewerb:

Gewinnen Sie 5 x 2 Tickets «Abschalten» im Wert von CHF 100.– Samstag, 8. Juni 2013, 20 Uhr

Lösungswort

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18

Gewinnen Sie einen unserer Preisen: 5 x 2 Tickets «Abschalten – Die Business Class macht Ferien», eine Komödie nach Martin Suter im Casinotheater Winterthur, im Wert von CHF 100.–

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Die Lösung des letzten Rätsels finden Sie auf Seite 63. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es wird keine Korrespondenz geführt. Mitarbeitende des ‹Nebelspalter› und der EP-Group sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Senden Sie bitte das Lösungswort bis zum 19. April 2013 an:
Nebelspalter | Engeli & Partner Verlag | Bahnhofstrasse 17 –19 | Postfach 61 | CH-9326 Horn.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Abzockerei: Auch hier in Krachenwil!

Während sich unser Land unter Aufbietung aller Kräfte gegen das Überhandnehmen einer krankhaften Selbstbedienungsmentalität gewisser Kreise – beileibe nicht nur Bankräuber und Zuhälter – wehrt, bleibt auch unser Dorf nicht vor Wucher und Ausnützung von Notlagen verschont. Der Gemeinderat warnt deshalb und bringt der Bevölkerung folgende aktuelle Beobachtungen zur Kenntnis.

Der Fall «Nagel» – eine Putzfrau räumt ab

Trotz wiederholter Strafandrohung hat sich Hildegard Nagel, wohnhaft in der Zelg, bis zum Redaktionsschluss offensichtlich nicht entschliessen können, ihrem üblen Treiben ein Ende zu setzen. Die Täterin operiert stets nach dem gleichen Muster: Um sich ihre Weiterbildung zur zertifizierten Raumpflegerin ITK von unschuldigen Dritten finanzieren zu lassen, bewirbt sie sich vorzugsweise bei ahnungslosen Eigentümern von Liegenschaften für Reinigungsarbeiten. Leider fallen die meisten Opfer auf ihre Versprechen hinsichtlich Sauberkeit und Hygiene herein und offerieren Frau Nagel die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln. Die böse Überraschung erfolgt jeweils ein paar Wochen später in Form einer Abrechnung bzw. Geldforderung. Selbstverständlich ist darauf weder die Möglichkeit zum kostenlosen Aufwärmen noch der meistens angebotene kostenlose Konsum von Kaffee berücksichtigt. Der Rat kann hier nur eindringlich wiederholen: Fallen Sie nicht auf derartige Angebote herein und erstatten Sie nötigenfalls Anzeige.

Besonders krass: Wucher auf dem Buckel von wehrlosen Tieren

Menschliche Gier macht auch nicht vor einem Bauernhof halt. Eine besonders perfide Strategie hat sich G. Berweger vom Hinteren Ried einfallen lassen: Während Jahren hat er weite Kreise innerhalb und ausserhalb des Gemeindegebiets mit moderaten Preisen für Hühnereier eingelullt. 35 Rappen für ein Ei mit einem Gewicht von knapp 50 Gramm ist ein anständiger Preis. Nun hat Berweger kaltblütig zugeschlagen: Ausgerechnet im kältesten Monat des Jahres lässt er seine Preise explodieren. Der in keiner Form angekündigte Aufschlag von 10 Rappen (ein Aufschlag von einem Drittel!!) auf 45 Rappen gilt sogar für Eier, die vor der kommunizierten Preisänderung bestellt wurden. Wir bitten die Bevölkerung eindringlich: Lassen Sie sich nicht von diesem Abzocker erpressen und weichen Sie notfalls auf andere Produkte wie Schabziger oder Mayonnaise aus der Tube aus.

Ledige Mütter: Soziale Eiterbeulen am Volkskörper

Die Stärke und moralische Qualität eines Volkes zeigt sich bei den schwächsten Mitgliedern. Dieses Prinzip haben sich in den letzten Monaten gleich mehrere alleinerziehende Mütter im Unterdorf auf niederträchtige Weise zunutze gemacht. Besonderes Aufsehen macht dabei der Fall von Lisa Boller von der Schwendi, die ihr Sorgerecht für vier Kinder von neun Vätern rücksichtslos zu Bargeld macht. Ein leichtes Husten eines ihrer vier vernachlässigten Bälge ist für sie bereits ein Anlass, ihren Arbeitgeber – bei voller Lohnzahlung selbstverständlich – um die Leistung eines Arbeitstags zu betrügen. Sie schreckt auch nicht davor zurück, im VOLG Sonderpreise für Haferflocken zu verlangen mit einer Begründung, die jeden Fundraiser erbleichen liesse. Das Fass zum Überlaufen gebracht hat jedoch ihr Antrag für eine Familienkarte in der Dorfbadi. Wo kommen wir hin, wenn ungezügelter Sexualverkehr mit irgendwelchen Leuten auch noch finanziell belohnt wird?

Unbezahlte Kinderarbeit: nicht nur in Afghanistan

Den Gipfel der Verwerflichkeit leistet sich eine intransparente Gruppierung mit dem Namen «Pro Juventute». Durch jahrzehntelange Gehirnwäsche auf allen Ebenen hat sie es fertiggebracht, dass unschuldige Kinder ihres Schulunterrichts beraubt werden, damit ebenso unschuldige Bürger Briefmarken zu völlig überrissenen Preisen kaufen. Die Kinder erhalten weder Beiträge an ihre Sozialversicherung noch irgendwelche Entschädigungen für die Abnützung von Schuhsohlen, geschweige denn einen Lohn. Aus unerklärlichen Gründen hat sich auch die Gewerkschaft der Fahrenden und Hausierer als für diese Problematik nicht zuständig erklärt. Uns als Gemeindebehörde bleibt deshalb nichts anderes übrig als ein eindringlicher Appell: Kaufen Sie Briefmarken ausschliesslich zum Nennwert und nur beim zugelassenen Monopolisten.

Der Ratsschreiber: Ruedi Stricker

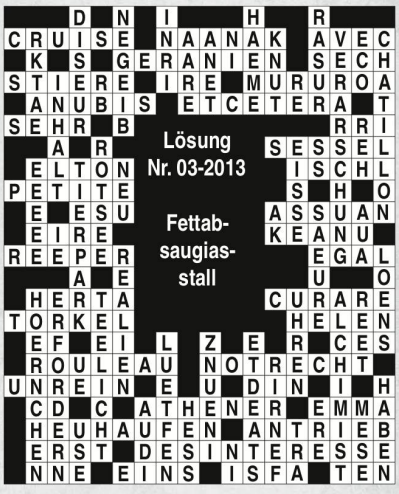
Kleinanzeigen

Gesucht: Kundenberater Private Banking (ehrenamtlich)

Die Spar- und Leihkasse Krachenwil sucht auf diesem Weg einen kompetenten, idealistisch gesinnten Private Banker, der eine anspruchsvolle Kundschaft in allen Fragen der Vermögensverwaltung und Vorsorge umfassend beraten kann. Fundierte Kenntnisse der Sozialversicherungsbelange und eine gewinnende Erscheinung werden vorausgesetzt. Aufgrund der angespannten finanziellen Lage der Bank und der philosophischen Neuausrichtung wird eine ehrenamtliche Anstellung angestrebt. Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte per E-Mail an den Präsidenten des Bankrats eugen.huber@bluemail.ch

ZU VERSCHENKEN: ABFALLSACK 17 LITER

Infolge Wegzugs aus der Gemeinde verschenken wir an eine geeignete Empfängerschaft einen voraussichtlich übrigbleibenden offiziellen Abfallsack. Der Behälter hat ein Volumen von 17 Litern bei einer Breite von 400 Millimetern. Die Höhe bis zum Bindfaden beträgt netto 496 Millimeter. Der Sack ist aus umweltfreundlichem PE Polyäthylen gefertigt und stammt aus Schweizer Produktion. Die Materialstärke beträgt ca. 0,08 mm bei einer Grundfarbe von RAL 9016 (gebrochenes Weiss). Der dezent gehaltene Aufdruck mit der Volumenangabe ist in gut lesbarem Orange gehalten. Anfragen sind erbeten an: huwiler@gmx.ch



Die Gewinner des ‹Nebi›-Kreuzworträtsels (Nr. 3/2013)

1.–10. Preis: je eine Fonduegarnitur «Choco-Cheese» im Wert von je CHF 99.–

Ernst Steingruber, Matzingen | Lotti Ineichen, Muri
Philipp Bachmann, Neuchatel | Elisabeth Bernhard, Hösi
Nino Lemann, Zollikofen | Hansjörg Steiner, Schwerzenbach
Mengia Stadler, St. Gallen | Marianne Abplanalp, Münsingen
Angela Meier-Stöckli, Tägerig | Regina Semadeni, Köniz

Nächste Verlosung: 19. April 2013